



Einleitung

Herzlichen Glückwunsch! Sie sind nun glücklicher Besitzer des CreativworX Re 620 pack (V4.0). Bitte nehmen sie sich die Zeit, diese Anleitung zu lesen bevor sie mit ihrem neuen Rollmaterial fahren. Dies ist ein umfangreiches Update von CreativworX's erstem Loco-Add-On. Ich hoffe sie mögen dieses Produkt und werden viele Stunden Spielspaß mit diesem haben. Dieses Add-On ist offiziell lizenziert von SBB CFF FFS in Bern, Schweiz. Für weitere Informationen und Updates besuchen sie bitte www.creativworx.nl Schauen sie doch auch einmal auf der CreativworX Facebook-Seite vorbei und lassen sie eine „Gefällt mir“ da oder folgen der Seite: <https://www.facebook.com/CreativworXforTrainsimulator>

Danksagungen

Ich möchte meinen Dank den Leuten ausrichten, ohne die dieses Produkt niemals das Licht der Welt erblickt hätte. Als erstes möchte ich Chris Longhurst (www.chistrains.com) danken, welcher mir mehrfach in der Bauphase geholfen hat. Ich hoffe, dass ich eines Tages die Qualität seiner Produkte erreichen werde. Danke Chris! Als zweites möchte ich Bruno Lämmli (<http://www.lokifahrer.ch/>) für seine Beratung bei einzelnen Details und den Steuerungselementen danken. Bruno hat es möglich gemacht, dass der Führerstand und die Steuerungselemente so nah wie nur möglich an die Realität angelehnt sind. Vielen Dank Bruno! Zu guter Letzt danke ich meinen Beta-Testern Fredi Stierli und Herbert & Stefan 'Lemaster121' Gisler, Michael Aschwanden und Marco 'Freeskai' Schön (CH). Diese haben mir beim Testen sehr geholfen und meine Arbeit immer wieder positiv kritisiert. Beim Erstellen der ZUB haben mir die Mitglieder der Facebook-Gruppe 'Freunde der Re 6/6' (<https://www.facebook.com/groups/21646419753/>) sehr geholfen. Besonderer Dank geht an Michel Huber für seine Hilfe beim ZUB System - Danke schön!

Installation

Die .zip Datei enthält einen Installer für den Train Simulator 2015/16, diese Anleitung und die EULA. Bitte lesen sie die EULA gründlich, bevor sie dieses Produkt installieren. Diese Software ist PAYWARE und darf auf keinen Fall ohne schriftliche Erlaubnis des Autors (CreativworX) weitergegeben werden.

1. Entpacken sie das .zip-Archiv
2. Starten sie den Installer: CwX_RE620_vXX.exe_installer.exe Das XX zeigt die aktuelle Version.
3. Ihre neuen Assets werden nun in den 'CreativworX'-Assets Ordner und die Anleitung in den Manual Ordner installiert.
4. Wenn sie die Lokomotiven in einem Szenario verwenden wollen, müssen sie unter dem Provider 'CreativworX' den Haken 'CreativworX-CwX_RE620 setzen'. (siehe Bild)



Inhalt

Dieses Paket beinhaltet 9 Versionen der Re 620:

Re 6/6 11604 'Faido' Prototyp rot

Re 6/6 11613 'Rapperswil' rot, grün und rot - schmutzig

Re 6/6 11622 'Suhr' rot

Re 6/6 11626 'Zollikofen' rot 'Schnautzi'

Re 6/6 11683 'Amsteg-Silenen' rot

Re 6/6 11646 'Bussigny' grün mit alten, runden Lichter

Re 620042 'Monthey' Cargo - schmutzig

Re 620087 'Bischofszell' Cargo

Re 620088 'Linthal' Xrail

INFO: Die 622, 042 and 042W sind auch als KI-Version mit gehobenem ersten Pantografen in diesem Paket vorhanden. Diese können in KI-Doppeltraktionen als führende Lokomotive verwendet werden.

Steuerung

Das Paket enthält einen voll funktionsfähigen Führerstand der Re 620 (ohne ETCS). Unten finden sie die Beschreibungen für die verschiedenen Steuerungselemente:







Nr.	English	German
1	Left Wiper	Wischer links
2	Right Wiper	Wischer rechts
3	Trainbrake	Zugbremse
4	Enginebrake	Locobremse
5	Sander	Sand
6	Speedometer	Geschwindigkeitsanzeige
7	ZUB display	ZUB anzeige
8	ZUB (AWS) Red button	ZUB Taste Rot
9	Servicelights	Dienstbeleuchtung
10	Compressor	Kompressor
11	Main switch	Hauptschalter
12	Panto up/down	Pantograf ab/zu
13	Highbeam	Fernlicht
14	Warninglight wheelslip	Schleuderlampe
15	Light 'Stufenschalter'	Stufenschalterlampe
16	ZUB Manouver switch (overrule AWS, max speed 40km/h)	Manoever Schalter
17	Instrumentlights	Instrumentenlicht
18	Reverser	Wendeschalter
19	Horn	Zugpiff
20	Combined Regulator/Dynamic brake	Fahrhebel (Rekuperations Bremse)
21	AWS acknowledgement (ZUB)	ZUB sicherungs freigabe
22	Taillight switch 1 (White-Off-Red-Off)	Stirnlicht 1 (Weiss-Aus-Rot-Aus)
23	Taillight switch 2 (White-Off-Red-Off)	Stirnlicht 2 (Weiss-Aus-Rot-Aus)
24	Taillight switch 3 (White-Off-Red-Off)	Stirnlicht 3 (Weiss-Aus-Rot-Aus)
25	Cablight	Fuehrerstandlampe
26	Schedulelight	Fahrplanlampe
27	Shades	Rollos
28	Handbrake	Handbremse
29	Control Current	Steuerstrom
30	Vigilancepedal	Wachsamkeitskontrollepedal
32	Mirror pedal	Spiegel Pedal
35	ZUB (AWS) Green Button	ZUB Taste Gruen
39	ZUB warninglight	ZUB warnungslampe



Tastenbelegung:

KeyMapping SBB CFF FFS Re 620 - CreativeworX							
Function	Funktion	Group		QWERTY	AZERTY	Action	Aktion
AWS/ZUB	Zugbeeinflussung	Safety		Q	Q	Acknowledge	Betätigung
Cabinelight	Fuehrerstandlampe	Lights		L	L	Forward-ON	Vorwärts-EIN
<i>Cabinelight</i>	<i>Fuehrerstandlampe</i>	<i>Lights</i>	Shift	L	L	Backward-OFF	Rückwärts-AUS
Combined Throttle D-Brake	Fahrschalter (Rekuperationsbremse)	Drive		A	A	Forward	Vorwärts
<i>Combined Throttle D-Brake</i>	<i>Fahrschalter (Rekuperationsbremse)</i>	<i>Drive</i>		D	D	Backward	Rückwärts
Compressor	Kompressor	Electric	Shift	Apostrophe (')	Ä	ON-AUTO-OFF	EIN-AUTO-AUS
Driving Current	Steuerstrom	Electric	Shift	S	S	ON-OFF	EIN-AUS
Emergency Brake	Notbremse	Brakes		Backspace	Backspace	ON	EIN
Enginebrake	Rangier(Zug)bremse	Brakes		Hook right (])	+-	Increase	Mehr
<i>Enginebrake</i>	<i>Rangier(Zug)bremse</i>	<i>Brakes</i>		Hook left ([)	Ü	Decrease	Weniger
Handbrake	Feststellbremse	Brakes		Slash (/)	-	ON-OFF	EIN-AUS
Highbeam	Fernlicht	Lights		F	F	ON-OFF	EIN-AUS
Horn	Pfeife	Safety		B	B	ON	EIN
Instrumentlight	Instrumentenlicht	Lights	Ctrl	I	I	Forward-ON	Vorwärts-EIN
<i>Instrumentlight</i>	<i>Instrumentenlicht</i>	<i>Lights</i>	Ctrl	Shift I	I	Backward-OFF	Rückwärts-AUS
Main Switch	Hauptschalter	Electric		Z	Z	ON-OFF	EIN-AUS
Panto	Pantograph	Electric		P	P	Up-Down	Oben-Unten
Panto Arcing Override	Pantograph Blitz	Electric	Ctrl	Shift A	A	OFF-ON	AUS-EIN
Rearlight 1	Stirnlicht 1	Lights	Ctrl	1	1	Turn CW	Linksherum
<i>Rearlight 1</i>	<i>Stirnlicht 1</i>	<i>Lights</i>	Ctrl	Shift 1	1	Turn CCW	Rechtsherum
Rearlight 2	Stirnlicht 2	Lights	Ctrl	2	2	Turn CW	Linksherum
<i>Rearlight 2</i>	<i>Stirnlicht 2</i>	<i>Lights</i>	Ctrl	Shift 2	2	Turn CCW	Rechtsherum
Rearlight 3	Stirnlicht 3	Lights	Ctrl	3	3	Turn CW	Linksherum
<i>Rearlight 3</i>	<i>Stirnlicht 3</i>	<i>Lights</i>	Ctrl	Shift 3	3	Turn CCW	Rechtsherum
Rearview mirror	Spiegel	Safety	Ctrl	S	S	Deploy/Fold	Aus/Einklappen
Reverser	Wendeschalter	Drive		W	W	Forward	Vorwärts
<i>Reverser</i>	<i>Wendeschalter</i>	<i>Drive</i>		S	S	Backward	Rückwärts
Sander	Zand	Drive		X	X	ON	EIN
Servicelights***	Dienstbeleuchtung	Lights		H	H	Forward-ON	Vorwärts-EIN
<i>Servicelights</i>	<i>Dienstbeleuchtung</i>	<i>Lights</i>	Shift	H	H	Backward-OFF	Rückwärts-AUS
Train Brake	Zugbremse	Brakes		Numpad +	Numpad +	Increase	Mehr
<i>Train Brake</i>	<i>Zugbremse</i>	<i>Brakes</i>		Numpad -	Numpad -	Decrease	Weniger
Vigilance safety acknowlegement	Wachsamkeitskontrolle Betätigung	Safety		Space	Space	Acknowledge	Betätigung
Vigilance safety pedal (CH 1600m)	Wachsamkeitspedal Schnellgang (1600m)	Safety	Ctrl	Space	Space	ON-OFF	EIN-AUS
Vigilance system (CH 100m)	Wachsamkeitskontrolle Langsamgang (100m)	Safety	Shift	7	7	ON-OFF	EIN-AUS
Wiper Left	Wischer Links	Safety		C	C	OFF-SLOW-FAST	EIN-AUS
<i>Wiper Left</i>	<i>Wischer Links</i>	<i>Safety</i>	Ctrl	C	C	FAST-SLOW-OFF	EIN-AUS
Wiper Right	Wischer Rechts	Safety		V	V	OFF-SLOW-FAST	EIN-AUS
<i>Wiper Right</i>	<i>Wischer Rechts</i>	<i>Safety</i>	Ctrl	V	V	FAST-SLOW-OFF	EIN-AUS
Zug-Manoever	Zug-Manoever	Safety	Ctrl	M	M	ON-OFF	EIN-AUS

*** Default is AUTO



Erste Schritte

Nachdem sie den Führerstand betreten haben, müssen sie die folgenden Schritte ausführen, um Fahren zu können:

1. Steuerstrom AN (**Shift-S**)
2. Panto HOCH (**P**). Pantowahl mit **Shift-P**.
3. Hauptschalter AN (**Z**)
4. Lokbremse lösen (**I**), (zu Beginn auf 70%)
5. Zugbremse auf 'Schnell lösen' (; oder ')

ZUB (Zugbeeinflussung)

Um den ZUB-Test zu starten, drücken sie den grünen Knopf auf der ZUB Armatur. Nachdem der Test abgeschlossen ist, drücken sie den roten Knopf, um das ZUB-System zu aktivieren. Wenn sie ein restriktives Signal passieren, ertönt der ZUB Alarm und der rote Leuchtmelder fängt an zu blinken. Betätigen sie den ZUB Knopf oder drücken sie "**Q**", um die Warnung zu bestätigen. Die nächste Geschwindigkeitsbeschränkung wird im Display angezeigt (Vziel). Wenn sie zu schnell fahren, ertönt der Alarm. Wenn sie mehr als 15 km/h zu schnell fahren, wird eine Zwangsbremmung ausgelöst. Diese können sie durch das Drücken des roten ZUB Knopfes auflösen. Wenn Vziel höher ist als die Vmax (140 km/h), weigt das Display ---- an. Falls das nächste Signal Hp0 zeigt (Halt), wird eine "0" (Null) im Display angezeigt.

Wachsamkeitskontrolle

Die SBB hat ein Sifa-ähnliches System, das sich 'Wachsamkeitskontrolle' nennt. Dieses Sicherheitssystem analysiert die Entfernung im Gegensatz zu Deutschen Sifa, die auf Zeit basiert. Schalten sie das System ein, indem sie **Shift + 7** drücken.

Nach 50 Metern: Audio und akustische Warnung

Nach 100 Metern : Notbremsung

Wenn sie das Pedal dauerhaft betätigen (**Ctrl + Leertaste**) ändert sich die Prüfdistanz:

Nach 1600 Metern: Audio und akustische Warnung

Nach 1800 Metern: Notbremsung

Das System wird zurückgesetzt, indem sie **Leertaste** (Betätigung) drücken oder indem sie den Fahrschalter oder die Bremse betätigen.

Manöver

Das Betätigen des 'Manöver'-Schalters ermöglicht es, ein haltzeigendes Signal zu überfahren **ohne** SPAD (Signal Pass At Danger) oder eine Notbremsung zu erhalten. 40 km/h dürfen sie dann jedoch nicht überschreiten. Diese Funktion wird normalerweise beim Rangieren genutzt.



Spiegel

Der Spiegel kann durch das Drücken des kleinen Pedals neben dem SIFA-Pedal ausgefahren werden (**Ctrl-S**).

Effekte (Winter)

Wenn sie im 'Winter' fahren, entstehen kleine Lichtblitze am gehobenen Pantografen. Dies passiert automatisch, wenn sich die Lok bewegt. Außerdem wirbeln die Drehgestelle bei hoher Geschwindigkeit Schnee auf. Diese Effekte können ausgeschaltet werden, indem **Ctrl-Shift-A** gedrückt wird.

Stufenschalter

Der 'Fahrhebel' kontrolliert den Stufenschalter, welcher die Zugkraft reguliert. Das ist etwas gewöhnungsbedürftig, aber sehr realitätsnah. Die Re 620 hat 32 Stufen. Das Durchschalten der Stufen ist gut hörbar. **M** erhöht die Zugkraft langsam bis 2150 Amps. **+** (**Plus**) schnell bis 2400 Amps und **++** (**Doppelplus**) schnell auf maximale Zugkraft (3100 Amps). **Punkt** hält die aktuelle Stufe, **-** (**Minus**) verringert die Zugkraft. Die dynamische Bremse (Rekuperationsbremse) senkt die Geschwindigkeit der Lok, indem man mit dem Stufenschalter in die entgegengesetzte Richtung bis 2200 Amps (22 Stufen) schaltet. **+** (**Plus**) erhöht die Bremskraft, **Punkt** hält die aktuelle Bremsstufe – (**Minus**) löst die Bremse.

Copyright und Lizenzierung

PAYWARE

Diese Software ist PAYWARE und darf in keiner Art und Weise weitergereicht werden. Datendiebstahl/Piraterie wird strafrechtlich verfolgt! Wir haben viel investiert und hart gearbeitet, um dieses Produkt zu veröffentlichen; deshalb wird Datendiebstahl/Piraterie gravierende Auswirkungen auf zukünftige Produkte haben. TUN SIE ES NICHT!

REPAINTING/RESKINNING

Repaints zu erstellen ist gestattet, jedoch wird CreativeworX keine neu texturierten Modelle unterstützen. Das Verteilen von Repaints, die auf CreativeworX Modellen basieren muss von CreativeworX (paul@creativeworx.nl) schriftlich genehmigt werden. Nur dann ist das Verteilen von Repaints legal. Lassen sie sich davon jedoch nicht abschrecken, ich begrüße Repaints, möchte aber verständlicherweise die Kontrolle darüber haben.

Geistiges Eigentum RSC/DTG

RaiSimulator.com Limited bestätigt und befürwortet NICHT diesen nutzergenerierten Inhalt und übernimmt keine Haftung oder Verantwortung. Bitte berücksichtigen sie dies. Dieser nutzergenerierte Inhalt wurde von RaiSimulator.com Limited nicht überprüft oder getestet. Dementsprechend kann das Produkt Produkte von RaiSimulator.com negativ beeinflussen.



Wenn sie diesen nutzergenerierten Inhalt installieren und dieser die Regeln bezüglich nutzergenerierter Inhalte verletzt, so hat RailSimulator.com das Recht, den Support für das betroffene Produkt, das sie veröffentlicht haben, einzustellen. Die Railworks EULA ordnet im Detail an, wie nutzergenerierter Inhalt zu nutzen ist. Sie können dies hier einsehen: <http://railsimulator.com/terms>. Im Einzelnen, dieser nutzergenerierte Inhalt beinhaltet Arbeit, bei der das geistige Eigentum bei RailSimulator.com Limited liegt und deswegen NICHT verliehen, unterlizensiert, modifiziert, angepasst, kopiert, reproduziert oder weiterverteilt werden darf, ohne die Erlaubnis von RailSimulator.com Limited.

© Übersetzung von: Jannik Scharff - <http://versystemsoundboard.com/de>

© Translation by: Jannik Scharff - <http://versystemsoundboard.com/de>